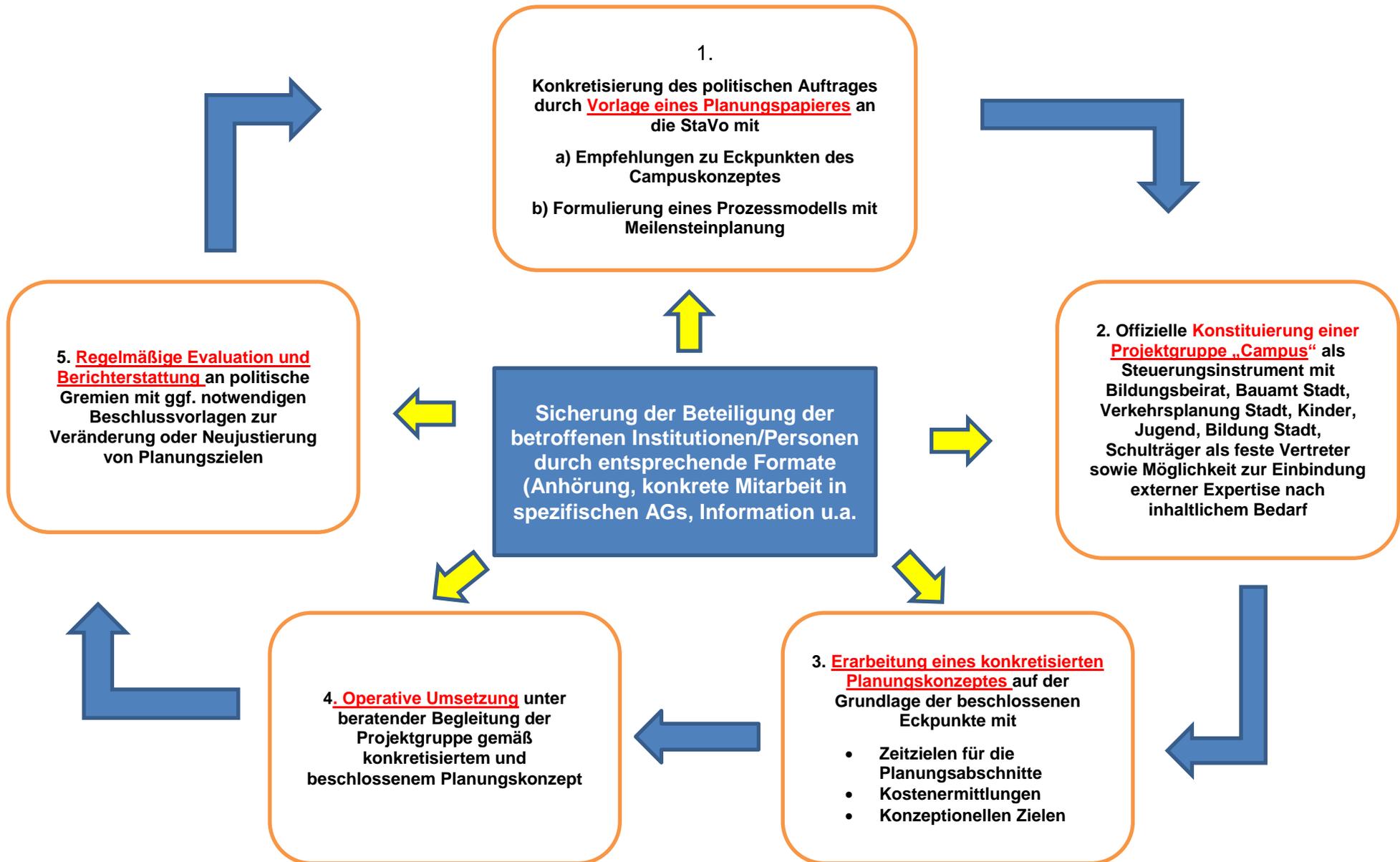


Prozessmodell (Diskussionsentwurf)



Stellungnahme des Bildungsbeirates zur Weiterentwicklung Campus

Wie viele Politiker der Stadt Weiterstadt gingen wir im Bildungsbeirat bis zum Januar 2017 davon aus, dass eine neue 5. Grundschule in Weiterstadt ihren Standort im geplanten Neubaugebiet Apfelbaumgarten II haben sollte.

Die Planungen für das Baugebiet sollen in den 2020-er Jahren umgesetzt werden – so Bürgermeister Möller gegenüber dem Darmstädter Echo; hier wären dann auch Kindergartenplätze und eine weitere Grundschule mitzudenken.

Der Bedarf für weitere Grundschulplätze im Umfang einer zweizügigen Grundschule besteht jedoch spätestens ab Schuljahr 2018/19 - so Frau Simon, als zuständige Schulentwicklungsplanerin im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Wir begrüßen es, dass aufgrund dieser veränderten Lage offenbar ein veränderter Blick auf die Planungen einer Campuslösung möglich ist, die nach Fertigstellung der Renovierung der Albrecht-Dürer-Schule auch einen potentiellen Standort für eine 5. Grundschule vorsieht.

Als Bildungsbeirat werden wir das nicht entscheiden und nicht zu entscheiden haben, aber wir können vielleicht Entscheidendes für den notwendigen Klärungsprozess beitragen und dabei helfen, diesen zu unterstützen.

Wir haben bereits in mehreren öffentlichen Sitzungen eine Fülle von einzelnen Gesichtspunkten zusammengetragen, ohne diese einer bestimmten Wertung zu unterziehen.

Die weitere Diskussion soll sich deshalb nach unserer Auffassung an folgenden Leitfragen orientieren:

1) Falls eine Lösung auf dem Campus mit dem Bau einer 5. Grundschule angestrebt wird, halten wir folgende Gesichtspunkte für beachtenswert:

-

2) Falls auf dem Gelände der Albrecht-Dürer-Schule und Anna-Freud-Schule keine Veränderungen geschehen sollen, weisen wir auf folgende Probleme hin:

-

Hier sind alle relevanten Akteure aufgefordert ihre Beiträge zu leisten!

Weiterhin haben wir hier im Anhang 1 einige Sachverhalte gesammelt, deren Klärung wir zielführend für den weiteren gemeinsamen Diskussionsprozess halten und die keinen Anspruch auf Vollständigkeit beinhalten.

Zusätzlich haben wir in Anhang 2 einige Fragen und Stichpunkte gesammelt, die der Bildungsbeirat für die weitere Vorgehensweise zur Diskussion stellt.

Anhang 1 : Zur Situation

- Die durch den Landkreis gemachten Rahmenvorgaben hinsichtlich Zeit und Größe werden von den städtischen Gremien als gegeben betrachtet
- Die durch die Stadt Weiterstadt frühestens mit Beginn der 2020er-Jahre zu realisierende Alternative im Apfelbaumgarten ist bereits jetzt in die aktuellen Planungen einzubeziehen
- Eine sachgerechte Diskussion um den Standort der Grundschule sollte sich deutlich von der Frage des Fortbestands der Anna-Freud-Schule in der jetzigen Form trennen und ist im Kontext der geplanten langfristigen Schulentwicklung des Kreises in Bezug auf Inklusion anzugehen
- Die angestrebte Lösung sollte aus Sicht der zu beschulenden Kinder und deren Eltern sowie aller Schulleitungen der Weiterstädter Schule dazu führen, dass ein zukunftsweisendes Konzept realisiert wird und kein Provisorium schulorganisatorischer und räumlicher Art entsteht

Anhang 2 : Auftragsklärung

- Wie sieht ein (möglichst exakter) Zeitplan für eine neue (inklusive) Grundschule aus?
- Wie könnte ein Übergangskonzept erstellt werden, das bestehende und zukünftige Bedarfe berücksichtigt?
- Wie könnte ein Prozessmodell aussehen, das die Belange von Schule/Bildung, Wohnen, Verkehr in ein Konzept integriert?
- Ist für die Steuerung des komplexen Systems eine Art Projektmanagement denkbar?
- Welche Rolle soll der Bildungsbeirat dabei spielen?